

EINLADUNG

Studium Generale am 15.11.2018, 17 Uhr, Vorlesungssaal Artemisia Gentileschi – eine Malerin des Barock Vortrag von Dr. phil. Carla Heussler, Kunsthistorikerin

Artemisia Gentileschi (1593 – um 1653) gilt als die bedeutendste Barockmalerin. Gentileschi war die Tochter des römischen Malers Orazio Gentileschi, der früh ihr Talent erkannte und sie in der Malerei unterrichtete. Aufgrund einer Vergewaltigung und des darauf folgenden Prozesses heiratete sie einen unbedeutenden florentinischen Maler und wirkte daraufhin in der Arnostadt.

Dort wurde ihr 1616 die Ehre zuteil, als erste Frau an der Accademia dell'Arte del Disegno aufgenommen zu werden. Sie hatte ihren eigenen Stil entwickelt, der in Florenz begeisterte. Um 1620 entstand ihr bekanntestes Bild *Judith enthauptet Holofernes*.

1623 war sie bereits so berühmt, dass sie mit ihren zwei Töchtern nach Rom zurückkehren konnte, wo sie mehrere Auftraggeber hatte. In Neapel betrieb sie später sogar eine eigene Werkstatt und erhielt oft höhere Honorare als ihre männlichen Kollegen. Dort starb sie um 1652/53 vergessen und verarmt.

Die Referentin:

Dr. Carla Heussler, geboren in Schwäbisch Hall, studierte Kunstgeschichte und Germanistik in Erlangen und Stuttgart. Promotion 2003 über die Kreuzlegenden in nachtridentinischer Zeit. Freie Kuratorin, Autorin und Herausgeberin sowie Dozentin an der Freien Kunstschule Stuttgart. 2014 Stipendiatin der Casa di Goethe in Rom. Forschungsschwerpunkte: Renaissance, Manierismus und Barock in Florenz und Rom sowie südwestdeutsche Künstlerinnen und Künstler des 19. und 20. Jahrhunderts.

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um Anmeldung bis zum 13.11.2018 per E-Mail: info@freie-kunstschule.de oder telefonisch unter 0711-3416990.

